

/// PARKSIDE®

DIY

Plattenspieler Sideboard



6 Stunden

DIY-
Level



Einkaufsliste

- 2x Eiche Leimholzplatte 2000 x 400 x 18 mm
- 1x Kantholz Konsta Fichte 2500 x 44 x 24 mm
- 4x Möbelfuß nach Geschmack (300mm hoch)
- Schrauben Senkkopf Teilgewinde 4 x 18 / 4 x 20 / 4 x 55
- Starkes Klebeband
- Holzleim
- Eiche Lasur / Öl oder nach Geschmack (z.B. Schwarz)
- Riffeldübel 6mm

Werkzeuge

- PARKSIDE PERFORMANCE®
40 V Akku-Handkreissäge »PPHKA 40-Li A1«
- PARKSIDE PERFORMANCE®
20 V Akku-Bohrschrauber »PABSP 20 Li C3«
- PARKSIDE PERFORMANCE®
Exzentrerschleifer »PPEXS 750 A1«
- PARKSIDE® Winkelspanner »PWS 2 A1«
- Großer Winkel
- Winkel, Meterstab und Bleistift
- Pinsel und Lappen

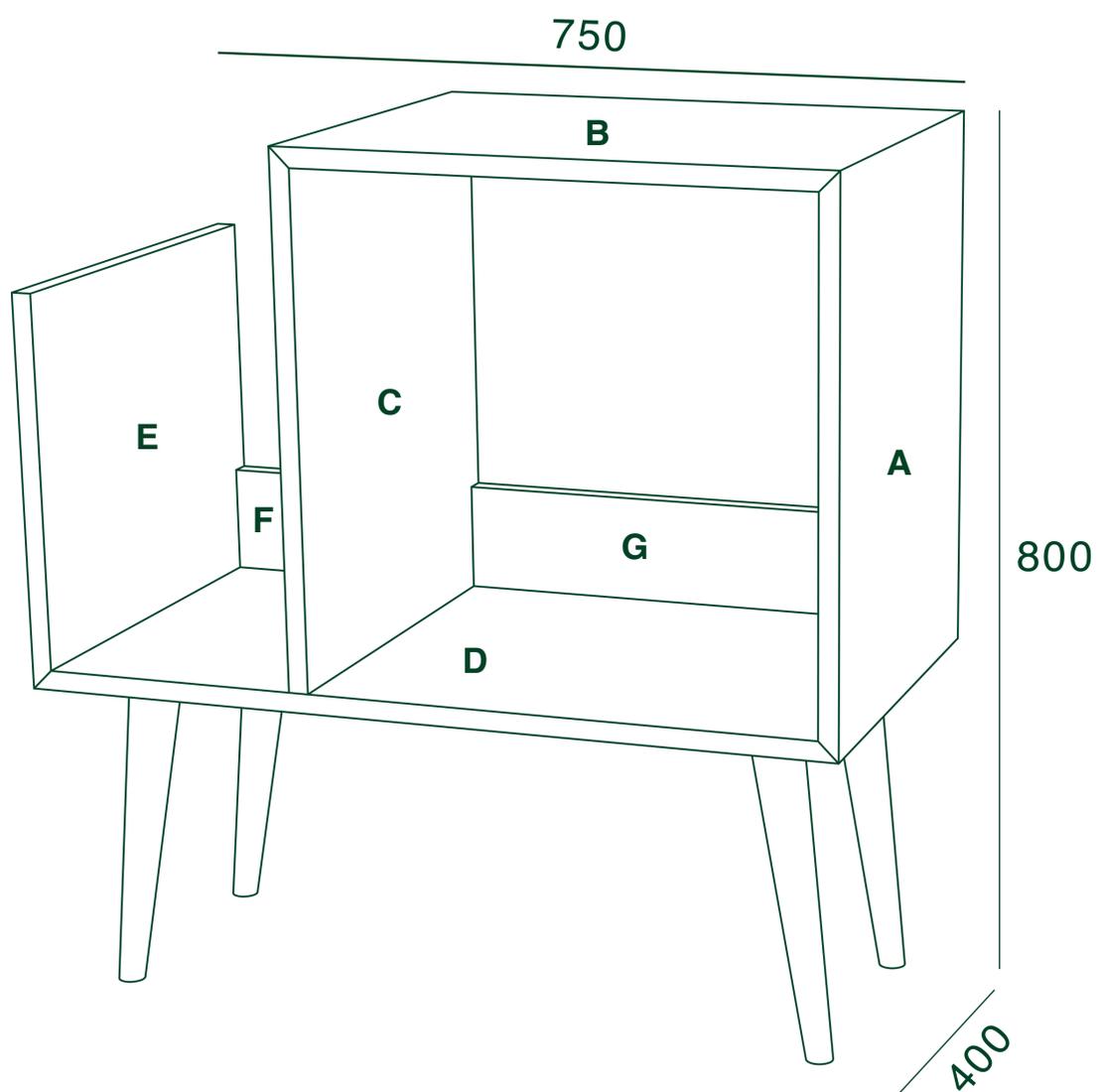


Arbeitsschutz-Hinweis:

Bei diesem Projekt kommt eine Vielzahl an Geräten zum Einsatz. Achte bitte stets auf deine Sicherheit und verwende die nötige Schutzausrüstung.

Baumaße

| Menge | Material | Bauteil | Maß in mm |
|-------|----------------|---------------------------------|----------------|
| 1x | Eiche Leimholz | Unterboden (D) | 18 x 750 x 400 |
| 1x | Eiche Leimholz | Seite links (Plattenablage) (E) | 18 x 360 x 400 |
| 1x | Eiche Leimholz | Seite rechts (A) | 18 x 500 x 400 |
| 1x | Eiche Leimholz | Oberboden (B) | 18 x 500 x 400 |
| 1x | Eiche Leimholz | Mittelseite links (C) | 18 x 482 x 400 |
| 1x | Eiche Leimholz | Rückwand links (F) | 18 x 232 x 100 |
| 1x | Eiche Leimholz | Rückwand rechts (G) | 18 x 464 x 100 |



Schritt 1: Ablängen

Zunächst muss die Platte an einem Ende abgelängt werden, um die Winkligkeit sicher zu stellen. Da wir die Breite des Brettes entsprechend der Tiefe des Möbelstücks gekauft haben müssen wir hier nicht ablängen.



Schritt 2: Oberboden und Seitenteile anzeichnen und raussägen

Um ein "durchlaufendes Holzbild" des oberen Kastens zu erreichen müssen die zwei Seitenteile und der Oberboden (Deckel) sukzessive aus der gleichen Platte entstehen. Hierfür verwenden wir eine der beiden Leimholzplatten. Die Verbindungen werden im Anschluss mittels Gehrung hergestellt, die verleimt ist.

Das erste Teil (A) (Seitenteil rechts) wird nach vorgegebenem Maß angezeichnet und mittels Handkreissäge sowie Führungsschiene gesägt, hier noch ohne Gehrung. Direkt an den Schnitt folgt der Oberboden (B) (Deckel). Dieser wird ebenfalls links davon angezeichnet und gesägt – ebenfalls ohne Gehrung. Zuletzt wird die linke Mittelseite (C) aus der Kante des Deckels entstehen. Hierzu ebenfalls wie bei den anderen beiden Teilen vorgehen. Die Schnittstellen kannst du vorher abkleben, sodass keine Rissen im Holz entstehen.

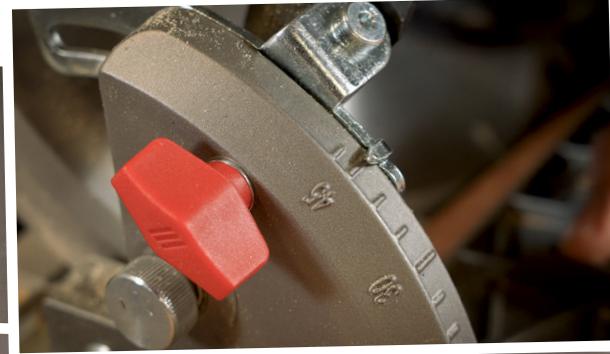
TIPP

Denk daran, deine Teile nach dem Sägen zu beschriften (Seitenteil rechts, Oberboden, Seitenteil links).



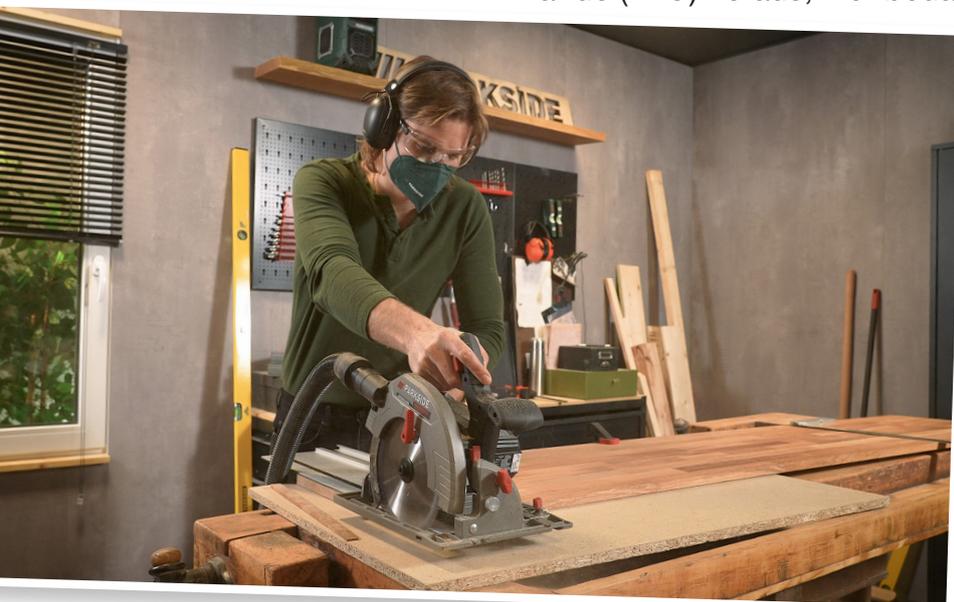
Schritt 3: Teile auf Gehrung bringen

Teile A + B bringst du nun an allen Seiten mit einem 45° Schnitt auf Gehrung. Nutze hierfür auch wieder die Handkreissäge mit Führungsschiene. Bei der Mittelseite (C) bedarf es nur ein Gehrungsschnitt auf der rechten Seite. Die linke Seite wird nämlich später in 90° auf dem Unterboden befestigt.



Schritt 4: Unterboden / Plattenablage links / Rückwände anzeichnen sowie raussägen

Kommen wir nun zum restlichen Teil des Sideboards. Hierfür wie in Schritt 2 vorgehen, nun aber die zweite Leimholzplatte verwenden. Den Unterboden (D) sowie die Plattenablage links (E) längen wir ihren Maßen nach ab und bringen sie ebenfalls auf Gehrung, bei Teil (E) jedoch nur auf einer Seite. Im Anschluss sägst du dir beide Teile der Rückwände (F+G) heraus, hier bedarf es jedoch kein Schnitt auf Gehrung.



Schritt 5: Kanten brechen

Nachdem du alle Teile gesägt hast solltest du nun die Kanten brechen. Hierfür eignet sich ein Exzentrerschleifer, ausreichend ist aber auch Schleifpapier mit einem Schleifblock.

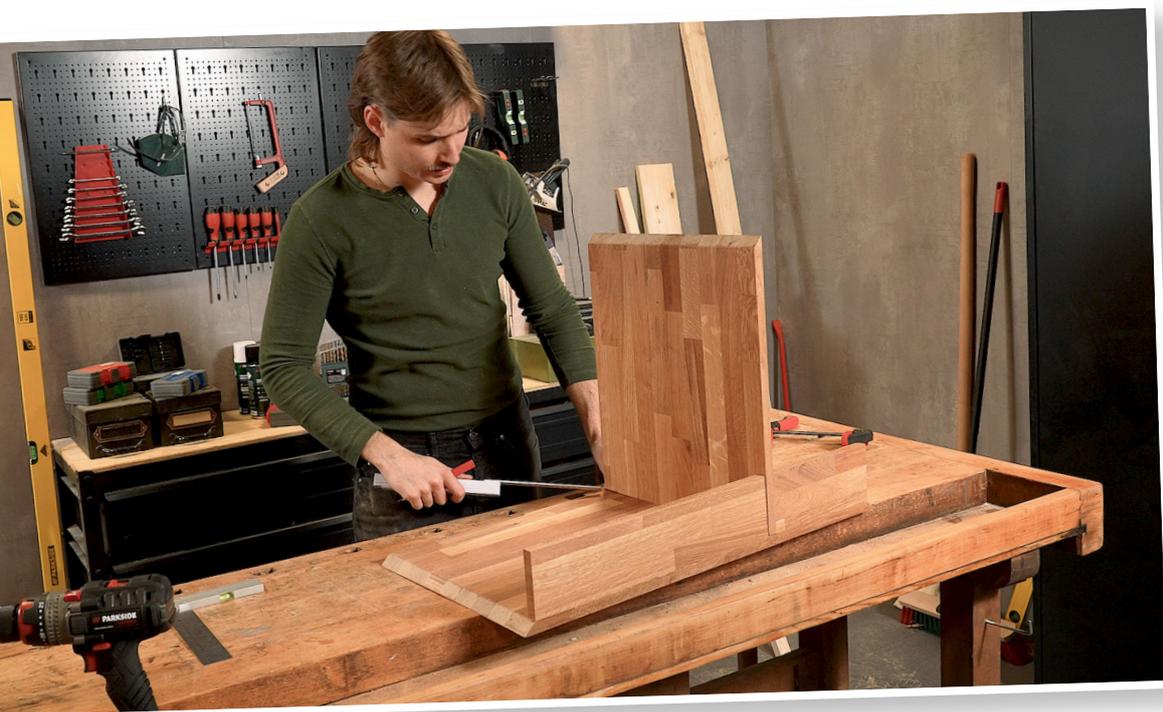
TIPP

Jetzt ist auch der perfekte Moment, um all deine Möbelteile zu schleifen, sollten sie noch nicht geölt sein. Im verleimten Zustand kommst du nur schwierig an die Innenstellen.



Schritt 6: Rückwände fixieren

Für eine besser Stabilität und einen Anschlag des oberen Kastens werden nun die beiden Rückwände (F+G) an der Hinterseite des Unterbodens (D) befestigt. Bohre am besten vor und verwende beim Zusammenschrauben Senkkopfschrauben.



Schritt 7: Befestigen der Mittelseite (C)

Jetzt wird die Mittelseite zwischen den beiden Rückwänden befestigt. Hierfür überprüfen wir zunächst mit einem Metermaß, ob wir an der Vorderkante des Sideboards den gleichen Abstand wie hinten haben. Danach ziehen wir uns mit einem Bleistift einen Strich an der Länge der Mittelseite. So weißt du, wo sich die Mittelseite befindet. Jetzt kannst du dir die Löcher zur Fixierung vorbohren. Das Verschrauben geschieht später.

Schritt 8: Fixieren der Seitenteile mit oberen Kastens (A+C+D)

Nun bereiten wir den Schritt des Verleimens vor. Hierfür legen wir wieder alle Teile (A+C+D) so zusammen, dass sie zusammenpassen. Jetzt verbinden wir die Teile mit starken Klebebändern. Am besten machst du das pro Gehrung drei mal. Jetzt können wir die Teile um den Unterboden herum zusammenklappen.



Schritt 9: Gehrung verleimen

Nachdem wir nun das Konstrukt seitlich aufgestellt haben, können wir das Verleimen starten. Den Holzleim geben wir in alle Gehrungen hinein und verteilen diesen mit einem kleinen Stück Restholz.



Schritt 10: Mittelseite verschrauben

Nachdem wir alle Gehrungen verleimt haben, können wir die Mittelseite (C) einfügen und durch die bereits vorgebohrten Löcher von unten verschrauben.

Schritt 11: Oberboden verleimen

Nun können wir auch den Deckel, also den Oberboden (B) verleimen und auf den Kasten setzen. Während der Trockenzeit des Leims empfiehlt es sich Winkelspanner zu verwenden die den Oberboden (D) mit den Seitenwänden (A+C) zusammenhalten.



Schritt 12: Füße montieren



**Viel Spaß
beim Nachbauen!**

**DU
PACKST
DAS!**

